

11 Uhr Rathausplatz

Sisters zur Kundgebung

Wir sind Marie-Louise und Pia und sind Vertreterinnen des Vereins Sisters – Frauen für Afrika

FRAU - MIGRANTIN - SCHWARZ ...drei Hürden in unserer Gesellschaft...

...

Durch Begegnung unter Frauen verstehen, mit welchen besonderen Herausforderungen va die Frauen mit afrikanischer Migrationsgeschichte zu tun haben, welche Hürden ihnen täglich entgegenstehen und wie sie diese meistern..

Als Frauen mit afrikanischen und europäischen Wurzeln treffen wir uns regelmäßig und tauschen uns aus - über Alltags-Leben, Kultur, Politik, Vereins- und Projektarbeit ...und wir essen, kochen oder singen einfach miteinander...

Wir unterstützen uns gegenseitig und beginnen unsere Partnerschaft hier vor Ort in Kiel!

Denn wir glauben daran: Die Perspektive zu wechseln, kann heilsam sein.

Wir wollen durch Begegnung und Austausch im geschützten Raum die Perspektiven wechseln, besser verstehen, –bringen unser spezielles Wissen zusammen, um gemeinsam stärker zu sein...auch lauter..im alltäglichen Leben und für politische Teilhabe – mit dem Ziel, dass mehr Frauen ermächtigt werden, ihre Erfahrungen und Standpunkte auch in der Öffentlichkeit zu vertreten.

Wir wollen die Hürden sichtbar machen, sie ernst nehmen und gemeinsam angehen, damit es manchmal und irgendwann leichter geht.

Denn wir glauben daran: Begegnung schafft Verständnis

Sisters sind Schwestern und eine Plattform, ein Netzwerk und eine Interessenvertretung für Frauen und ihre verschiedenen Potentiale - mit Themen zwischen Europa und Afrika.

Denn: Wir glauben daran, dass Frauen ein Motor für Entwicklung sind.

Also: ZUSAMMENKOMMEN – ZUSAMMENWACHSEN - ZUSAMMENARBEITEN

Wir wollen ein Beispiel für Partnerschaft sein, das heißt zusammenstehen und verstehen, wie betroffen unsere Schwarzen Sisters von Rassismus sind, wo und wie wir Weißen Sisters unsere Verantwortung erkennen müssen und wie letztlich die Kolonialgeschichte wie eine Gehirnwäsche unser aller Weltbild und unsere Identitäten bis heute beeinflusst.

Unser Engagement gilt in diesem Sinne auch der Förderung einer partnerschaftlichen/authentischen Entwicklungszusammenarbeit Nord-Süd: wir stehen für eine reflektierte Zusammenarbeit auf Augenhöhe – für weniger Spenden oder westliche Projektgelder, und dafür mehr faire globale Handels- und Zusammenarbeitsbedingungen und wir wollen dabei ein anderes Bild von Afrika sichtbar machen – jenseits von Not und Korruption.

Denn wir glauben daran, dass Afrika ein Kontinent der Chancen ist.

Wir wollen uns zusammen dekolonialisieren und eine Brücke schlagen...zwischen uns UND zu der Mehrheitsgesellschaft! Wir wollen gemeinsam gehen und kritisches Weiß-sein und schwarze Ermächtigung zusammenbringen.

Liebe weiße Mitmenschen!

Überprüft unsere weiße Kolonialgeschichte und öffnet Euch für die ganzheitliche Perspektive auf diese Geschichte der gewaltsamen Machtaneignung und Ausbeutung, die bis heute anhält.

Lasst uns persönliche Betroffenheit ernst nehmen und zuhören!

Wir engagieren uns in dem einfachen Glauben an eine gerechte Gesellschaft und nicht nur GEGEN Rassismus, FÜR Geschlechtergerechtigkeit, FAIRE Entwicklungspolitik und nachhaltige Entwicklung, sondern letztlich, weil wir die Gesellschaft, die wir uns wünschen, mitgestalten wollen und dafür einstehen.

Wir stehen Seite an Seite SCHWARZ UND WEIß nebeneinander und können nur gemeinsam, wenn es allen gut geht, eine gerechte Gesellschaft erleben.

Denn wir glauben daran, dass wir zusammen stärker sind.

...durch Selbstorganisation und Vernetzung!
L'UNION FAIT LA FORCE!